

# Hochparterre online : das Angebot auf unserer Website im Internet wird ausgebaut und verändert

Autor(en): **Michel, Ralf**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **11 (1998)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-120935>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Hochparterre online

Seit wir Hochparterre online vor etwas mehr als einem Jahr aufgeschaltet haben, sind die Zugriffe auf unsere Seiten von monatlich 10 000 auf durchschnittlich 17 500 gestiegen; pro Tag werden etwa 500 Seiten abgefragt. Weil das so ist, bauen wir unser Angebot im Internet aus. Die Redaktoren können schneller Texte und Bilder eingeben und die Leser bekommen ein übersichtlicheres Layout zu sehen.

## Die Datenbank

Bisher liefen nur der Kalender und das Archiv der Inhaltsverzeichnisse über je eine Datenbank, die auch Suchvorgänge ermöglichte. Wer beispielsweise wissen wollte, welche Veranstaltungen zu Architektur, Design und Planung in irgendeiner Stadt der Schweiz stattfinden, der wurde in unserem Kalender fündig; Veranstaltungen in Deutschland deckt der Kalender unseres Partners «www.bauzeitung.de» ab. Was inhaltlich funktionierte, lahmte im Layout: Die Listen hielten den angehäuften Inhalten nicht mehr stand – der neue Kalender wird übersichtlich sein. Ebenso ergeht es allen anderen Rubriken: Die Leserinnen und Leser sollen leichter ihren Weg durch Hochparterre online finden und Inhalte schnell und zielsicher erreichen. Deshalb wird, wie bisher, die oberste Hierarchie in der

Navigation immer sichtbar sein: Acht Rubriken und ein Link, über den man jeder Frau und jedem Mann der Redaktion und des Verlages schreiben kann. Unter der neuen Rubrik «forum» stellen wir jeden Monat Designer und Designerinnen vor, ausserdem finden sich hier die Nachrichten der Schweizer Designverbände SGV und SID.

## Heft und Netz

Die Redaktoren werden nicht mehr mit dem Umweg über einen Programmierer arbeiten, sondern die Inhalte in eine Datenbank füllen, die die jeweiligen Layouts der Seiten erstellt. Dadurch können wir schneller wichtige Nachrichten veröffentlichen und alle Daten an eine Volltextsuche anschliessen. So wird aus Hochparterre online eine Nachrichtenmaschine, die eng mit dem Heft verknüpft ist. In der Rubrik «aktuell» werden wir Ausstellungen besprechen, neue Produkte und Architekturen vorstellen, Kurzinterviews und Szenenachrichten veröffentlichen.

## Sonderpublikationen

Im vergangenen Jahr haben wir mit Laptop und Digitalkameras geübt. Wir fuhren zur Expo nach Lissabon – daraus wurde das Internetspecial expoTV; wir gingen zu den Möbelmessen nach Köln und Mailand – daraus machten wir



Die Datenbank hinter dem neuen Layout stammt von Interlace. Thomas Werschlein von Interlace, Ralf Michel und Nadia Steinmann von Hochparterre haben gemeinsam am Konzept gestrickt. Das Layout stammt von Ralf Michel. Was wir noch nicht «gesehen» haben: die Inserate in der Werbefläche

möbelTV und officeTV; wir berichteten vom Symposium in Pontresina in paradisesTV und wir waren am Designers' Saturday mit saturdayTV. Im kommenden Jahr berichten wir direkt von den Möbelmessen in Köln und Mailand, veröffentlichen ein Special zu Lichtplanung und Leuchtendesign und dokumentieren den Design Preis Schweiz.

Ralf Michel

Immer noch erhältlich direkt beim Verlag Hochparterre!

Ich bestelle \_\_\_ Exemplare «Der Mensch sieht mit den Füßen»

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

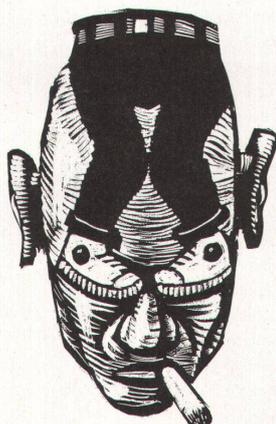
PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

Hochparterre, Ausstellungsstr. 25, 8005 Zürich,

Tel. 01 / 444 28 88, Fax 01 / 444 28 89, E-Mail: verlag@hochparterre.ch

## Der Mensch sieht mit den Füßen



13 Reden zu Architektur und Gestaltung von Benedikt Loderer

In 13 Reden zu Architektur, Planung, Möbeldesign bringt Benedikt Loderer auf den Punkt, was er in den letzten zwanzig Jahren gedacht, geschrieben und geredet hat. Es geht um die Bedingungen ebenso wie um Bewusstlosigkeit der Ingenieure. Es geht ums vergebliche Energiesparen ebenso wie um die Gier der Schweizer.

Format 14 x 23 cm, zweifarbiger Umschlag mit Klappen  
104 Seiten broschiert, mit 14 Schwarzweiss-Illustrationen  
15 Franken plus 2% MWST, ISBN 3-9520855-0-2